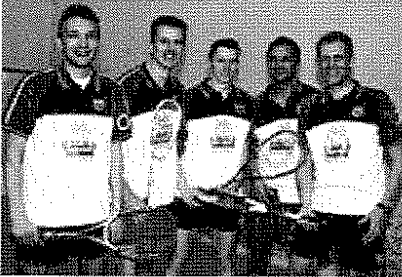


WESTDEUTSCHE ALLGEMEINE

Die Zeitung **WAZ** des Ruhrgebiets

Sonntag, 25.04.2004

CSC-Sieg zum Saison-Ausklang



Einen Sieg zum Saisonausklang feierte das Zweitliga-Team des CSC Forum mit Markus Cyrynski, Andreas Düppe, Glenn Keenan, Thassilo Slembeck und Stephan Manns gegen den SRV Langenhagen.

Bild:

Hopfe/HG

Buschkrug Berlin am Samstag auf Spitzenspieler Glenn Keenan zu verzichten. Auch die 0:4-Niederlage gegen den Tabellendritten war somit kein Beinbruch.

Bereits vor diesem letzten Doppelspieltag in der zweiten Squash-Bundesliga-Nord waren die Würfel gefallen. Das heimische Team des CSC Forum hatte den Klassenerhalt bereits sicher und verabschiedet sich nochmal mit einem Sieg aus dieser Saison.

Der Nord-Meister SQC Münster hatte nicht für die Bundesliga gemeldet, und damit war die Abstiegsgefahr bereits vor den letzten Ballwechsellern gebannt. So konnte man es sich locker leisten, in der Partie gegen den SC

An Nr. 4 wurde Markus Nigl eingesetzt. Er musste sich genau so in vier Sätzen geschlagen geben wie Stephan Manns an Zwei. Nach fünf hart umkämpften Sätzen stand auch die Niederlage für Thassilo Slembeck fest. Nur im ersten Satz konnte Markus Cyrynski in der Spitzen-Begegnung die Partie offen gestalten. Nach der 13:15-Niederlage bekam er in den beiden folgenden Sätzen jeweils 9 Punkte mit.

Gestern gegen den 1. SRV Langenhagen traten die heimischen Squascher bis auf Andy Düppe in Bestbesetzung an. Thassilo Slembeck landete einen souveränen Dreisatz-Erfolg, wobei er nur im ersten Durchgang hart kämpfen musste. Doch nach dem er diesen mit 17:16 gewonnen hatte, ließ er in den beiden folgenden Durchgängen seinem Gegner keine Chance und landete seinen ersten Sieg im "CSC-Dress". Erneut eine Fünfsatz-Niederlage kassierte Stephan Manns. Obwohl er bereits mit 2:1-Sätzen führte, musste er sich am Ende geschlagen geben. Wie erwartet, brachte anschließend Glenn Keenan die Castropener in Führung. Gegen Daniel Zilic hatte er jedoch bei seinem Viersatz-Erfolg mehr Mühe, als im lieb sein konnte. Nun lag alles an Markus Cyrynski. Der ließ seinem Gegner keine Chance und siegte klar in drei Sätzen.

Auch in der kommenden Saison wird es somit Zweitliga-Squash im "Forum-Center" geben. Grund genug für den gesamten Kader, gestern einen zünftigen Saisonausklang zu feiern. Und mit einem Erfolg lässt sich ja bekanntlich so eine Fete besonders gut an. Also nächste Saison auf ein Neues in der zweiten Liga! -GH-

25.04.2004 Squash 2. Bundesliga-Nord

USC

Castrop-Rauxel

Zum Schluss ist "Knoten bei Slembeck geplatzt"

Mit einem Sieg und einer Niederlage haben die Squash-Spieler des 1. CSC Forum Castrop-Rauxel die Zweitliga-Saison beendet. Von großer Bedeutung waren das 0:4 beim künftigen Bundesligisten SC Buschkrug Berlin (2.) und der 3:1-Heimerfolg gegen den 1. SRV Langenhagen (5.) nicht mehr. Die Europastädter hatten den Klassenverbleib schon vor dem finalen Doppel-Spieltag gesichert.

Zwar landete der CSC in der Endabrechnung nur auf dem siebten und vorletzten Platz der Liga. Doch spätestens nachdem bekannt wurde, dass der Ligaprimus 1. SQC Münster auf den Aufstieg verzichtet und keine Mannschaft für die kommende Saison meldet, waren die Castrop-Rauxeler die Sorge "Abstieg" los.

"Es war ein harmonischer Saisonabschluss", sagte CSC-Akteur Markus Cyrynski. Beim Spiel in der Hauptstadt traten die Castrop-Rauxeler ohne den starken Australier Glenn Keenan an, dennoch habe man sich "achtbar geschlagen" (Cyrynski). Besonders stark habe an diesem Wochenende Thassilo Slembeck gespielt, der zur Saison-Halbzeit in die Europastadt kam. "Jetzt ist endlich der Knoten geplatzt", so Mannschaftskamerad Cyrynski.

Beim Heimsieg gegen Langenhagen musste sich lediglich Stephan Manns nach fünf Sätzen gegen Martin Tonn geschlagen geben. "Es gab zwei unglückliche Schiedsrichterentscheidungen, da war die Konzentration im letzten Satz weg", kommentierte Cyrynski. Er selbst kam zu einem "kurzen und schmerzlosen" Dreisatzsieg gegen Alexander Junemann. Keenan, gegen Langenhagen wieder mit dabei, hatte beim 3:1 gegen Daniel Zilic kaum Mühe. Slembeck kam zu einem klaren 3:0 gegen Björn Lamsat.

"Wir haben in dieser Saison sportlich nicht ganz überzeugt", so das Eingeständnis Cyrynskis. Stärker als sonst seien die Gegner gewesen. "Uns fehlt ein guter Spieler an Position zwei", sagt Cyrynski. In der kommenden Saison wollen sich die CSC-Akteure "in guter Form präsentieren". Doch zunächst wurde die abgeschlossene Spielzeit gefeiert.

Der SC Match-Box Gelsenkirchen mit dem Castrop-Rauxeler Kai Klosa landete nach einer 0:4-Niederlage gegen Münster und einem 2:2-Unentschieden bei den Nordstars Kiel auf dem fünften Tabellenplatz. Klosa bezwang dabei den Kieler Sascha Leuschner in fünf Sätzen.

25. April 2004 | Quelle:

Ruhr Nachrichten